

## Pressemeldung

### **iGrafx Accelerators sorgen für Einhaltung von Industriestandards**

**Karlsfeld bei München, 7. Dezember 2009** - iGrafx, Spezialist für Prozessvisualisierung, -analyse und -optimierung, ermöglicht mit Einführung der iGrafx Accelerators ab sofort allen Nutzern des iGrafx Enterprise Modeler ihre Unternehmensarchitekturen deutlich einfacher und schneller abzubilden.

Insbesondere die Einhaltung von Industriestandards und deren Abgleich mit den eigenen Prozessen wird damit sichergestellt. Angeboten werden aktuell Accelerators für die Prozessstandards PCF (Process Classification Framework<sup>SM</sup>) und BPTF (Business Process Transformation Framework). Ein weiterer Accelerator erleichtert das IT Services Management (ITSM) und umfasst in einem zusammenhängenden System neben ISO-20000 und COBIT auch die ITIL-Grundregeln.

Des Weiteren lassen sich durch die Verlinkung von Unternehmensmodellen mit einem oder mehreren Frameworks sowohl Compliance- als auch Lückenanalysen durchführen und die eigenen Prozesse entsprechend optimieren. Durch die Anpassung an diverse Unternehmenssysteme, wie etwa Prozessklassifikationssysteme, können darüber hinaus auch Benchmarks mit Wettbewerbern durchgeführt werden.

„Industriestandards oder auch selbst festgelegte Rahmenbedingungen einzuhalten, ist für die effiziente Arbeit der meisten Unternehmen heute unerlässlich“ so Armin Trautner, Managing Director EMEA von iGrafx. „Mit den Accelerators stellen wir unseren Nutzern nun die gängigsten Standards zur Verfügung. Das Abgleichen mit den

eigenen Prozessen im Unternehmen und das Aufspüren von Optimierungspotential sind damit nun einfacher möglich. Dies trägt entscheidend dazu bei, Arbeitsabläufe zu verbessern und in der Folge Kosten zu senken.“

Die iGrafx Accelerators sind ab sofort Bestandteil des Produktes iGrafx Enterprise Modeler. Dieses strategische Modeling-Werkzeug unterstützt Firmen bei Maßnahmen zum Konformitäts- und Risikomanagement, zur Verbesserung der Unternehmensarchitekturen sowie zur Qualitätsoptimierung. Mittels automatisierter Datenerkennung und visualisierten Workflows lassen sich umfassende Unternehmensmodelle mit mehrdimensionalen Ansichten von Geschäftsprozessen, Zuliefersystemen, Technologiekomponenten und Ressourcen entwickeln.

### **Informationen zu iGrafx**

Mit den Anwendungen von iGrafx lassen sich Kosten, Ausschuss und Risiken senken, denn sie ermöglichen es, IT-Abteilungen, Prozessverantwortlichen sowie Unternehmensanalysten Prozesse über Organisationseinheiten hinweg nachzuvollziehen und zu verbessern. Die iGrafx-Software-Suite zur Geschäftsprozessoptimierung gibt Ihnen die Möglichkeit, Prozesse mit Blick auf die Unternehmensziele und -perspektiven zu analysieren, zu verbessern und auszutauschen. Ob es um Konformität mit Vorschriften, die Abstimmung von Geschäftsaktivitäten und IT oder die Implementierung von Lean oder Six Sigma geht: iGrafx ermittelt und verwaltet die Prozessinformationen, die Ihren Erfolg gewährleisten. Durch den Aufbau einer gemeinsamen Umgebung für Prozessabbildung und -analyse verknüpft iGrafx Initiativen mit der Implementierungsumgebung und sorgt so für messbare Produktivitätsgewinne. iGrafx, a division of Corel GmbH.

#### *Pressekontakt:*

##### **Linda Holz:**

LEWIS Communications GmbH:  
81379 München  
Tel.: + 49 89 / 173019-38  
Fax: + 49 89 / 173019-99  
E-Mail: [lindah@lewispr.com](mailto:lindah@lewispr.com)  
Web: <http://www.lewispr.com>

##### **Marina Labermeier:**

iGrafx, a division of Corel GmbH  
Dr. Johann-Heitzer-Str. 2  
85757 Karlsfeld bei München  
Tel.: +49 8131 3175 170  
Fax: +49 8131 3175 101  
E-Mail: [marina.labermeier@igrafx.com](mailto:marina.labermeier@igrafx.com)  
Web: <http://www.igrafx.de>